

# Inhaltsverzeichnis

|                                          |          |
|------------------------------------------|----------|
| <b>Das Mutesheer bei Neubulach .....</b> | <b>3</b> |
|------------------------------------------|----------|



[<<< vorherige Sage](#) | **Kapitel 3** | [nächste Sage >>>](#)

# Das Mutesheer bei Neubulach

Eine mündliche Überlieferung aus Neubulach

Das Mutes- oder Motesheer sind lauter böse Geister, die durch die Lust ziehen und Musik machen und lärmern und schreien. Trifft dies Heer unterwegs einen, der nicht unschuldig ist oder sonst durch Gebet sich nicht verwahrt oder gar diese Geister neckt, den nehmen sie mit und zerreißen ihn. Einer aber, den man den »Ermahner« nennt, geht voraus und ruft beständig:

Außem Weg, außem Weg!  
Dass niemand was g'scheh!

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben149&rev=1738168458>

Last update: **2025/01/30 11:16**

